

TOP 9 BEWERBUNG DER STADT MÜNCHEN UM DIE OLYMPISCHEN WINTERSPIELE 2018 UND DIE PARALYMPICS 2018

Die Mitgliederversammlung des DOSB beschließt einstimmig:

1. Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) will Olympische Spiele nach Deutschland holen. Deshalb strebt er an, die XXIII. Olympischen Winterspiele 2018 und die Winter-Paralympics 2018 im eigenen Land auszurichten. Dieses Ziel soll mit der Bewerbung durch die Landeshauptstadt München beim IOC erreicht werden.
2. Bewerberstadt ist die Landeshauptstadt München.
3. Die Grundlage der Bewerbung bildet das durch die Stadt München in der Mitgliederversammlung des DOSB am 8. Dezember 2007 vorgestellte Ergebnis der Machbarkeitsstudie im Hinblick auf die olympischen Sportstätten sowie die olympische Infrastruktur mit den Hauptstandorten München (Eissport), Garmisch-Partenkirchen (Schneesport) und Schönau am Königssee (Bob, Rodeln, Skeleton). In der Weiterentwicklung des Konzeptes sind insbesondere die Anforderungen des Internationalen Olympischen Komitees und der internationalen Fachverbände in vollem Umfang zu erfüllen.
4. Der DOSB und seine Mitgliedsorganisationen werden ihre Kompetenz in die Bewerbung intensiv einbringen. Sie bekräftigen ihre Bereitschaft, gemeinsam mit der Stadt München, der Bundesregierung und der Bayerischen Staatsregierung eine Bewerbung der Stadt München um die Austragung der Olympischen Winterspiele und Winter-Paralympics 2018 zum Erfolg zu führen, und betrachten die Bewerbung als gemeinsames Anliegen.
5. Die zukünftige Organisation der Bewerbung muss berücksichtigen, dass alle wesentlichen, insbesondere die sportfachlichen Entscheidungen im Einvernehmen mit dem Deutschen Olympischen Sportbund getroffen werden.
6. Für die Bewältigung der Bewerbungsphase wird ein professionelles Management eingesetzt. Die Struktur eines Bewerbungskomitees soll die Anforderungen des IOC für ein mögliches Organisationskomitee widerspiegeln.
7. Das Präsidium wird beauftragt, gemeinsam mit der Stadt München und allen Beteiligten die Voraussetzungen für die Abgabe einer Bewerbung beim Internationalen Olympischen Komitee zu schaffen.